

statistik, die das nicht bestätigt. So betrug die Kohlenenerzeugung Englands im Monatsdurchschnitt 1913: 24,3 Millionen Metertonnen, im Juni 1925 nur 16,4 Millionen, die Roheisenerzeugung im Monatsdurchschnitt 1913 ca. 870 000 Metertonnen, im Juni 1925 nur 512 000, die Erzeugung von Stahl im Monatsdurchschnitt 1913: 649 000, im Juni 1925 nur 594 000 Metertonnen.⁸⁾ Vor allem aber äußert sich der verschlechterte Status der englischen Wirtschaft im Rückgang seiner Ausfuhr im Vergleich zu der Steigerung seines Wareneinfuhrwertes und in der damit herbeigeführten Verschlechterung seiner Handels- und Zahlungsbilanz. Folgende Aufstellung der Zahlungsbilanz des englischen Handelsministeriums verdient hierbei in erster Linie Beachtung. Es betrug:⁹⁾

	Millionen Pfund Sterling			
	1907	1922	1923	1924
Einfuhrüberschuß	142	171	203	341
Einnahmen aus Schiffahrtsdiensten	85	110	115	130
Einnahmen aus überseeischen Kapitalsanlagen Kommissionen	160	175	150	185
Andere Dienste	25	30	30	40
Andere Dienste	10	10	10	15
„Unsichtbare Ausfuhr“ total	280	325	305	370
Verfügbares Einkommen für neue Kapitals- anlagen	138	154	102	29

Das erstaunliche Resultat dieser Tabelle ist, daß infolge des außerordentlich gesteigerten Einfuhrüberschusses und der damit einsetzenden Überpassivierung der englischen Handelsbilanz bei gleichzeitig nicht entsprechender Steigerung der Guthaben aus der „unsichtbaren Ausfuhr“ die Geldgeberfähigkeit Englands stark erschüttert worden ist. Diese Tatsache hat sich im Jahre 1925 noch erheblich verschärft. Die Werte der Ausfuhr sind gegenüber 1924 nicht nur nicht gestiegen, sondern in den einzelnen Monaten zum Teil erheblich gesunken, während das Plus der Einfuhrwertes sich erhöht hat.¹⁰⁾ Dazu kommt, daß infolge des Sinkens

8) Vgl. The Economist Monthly Suppl. vom 25. Juli 1925.

9) Vgl. Board of Trade Journal vom 29. Januar 1925.

10) In den ersten sechs Monaten 1925 betrug der Wert der Einfuhr fast 80 Millionen Pf. Sterling mehr, der Wert der Ausfuhr nur 1,6 Millionen mehr als im ersten Halbjahr 1924. Vgl. Economist vom 18. Juli 1925.